

“Über Geld spricht man nicht!? - Bibliotheken rechnen sich nicht, aber sie zahlen sich aus!”

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Bibliothek und Träger / Geschäftsführung

- Bibliotheken befinden sich immer im Eigentum, in der Zuständigkeit und in der Verantwortung eines Trägers.
- Träger errichten Bibliotheken und erhalten sie.

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Budgetplanung

- Das Budget ist im Haushaltsplan / Voranschlag des Trägers ersichtlich und beinhaltet
- Einnahmen
- Ausgaben

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Budgetplanung

• Einnahmen

- Jahreskarten / Entlehngebühren
- Mahngebühren
- Flohmarkt-Einnahmen
- Einnahmen aus Veranstaltungen
- Förderungen
- Sponsorengelder
- Spenden

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Budgetplanung

• Ausgaben

- Medieneinkauf
- Büromaterial
- Computerausstattung
- Telefon und Internetkosten
- Veranstaltungen
- Infrastruktur
- Personalkosten

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Finanzierungsquellen

Die Finanzierung der Bibliothek liegt in der Verantwortung der/des Träger/s!

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Finanzierungsquellen

- Trägerbeiträge
- Subventionen der Landesfachstelle
- Subventionen der Diözesanen Fachstellen
- Sponsoring (z.B. Abos)
- ÖGB (z.B. Bücherscheck)
- BVÖ: Medien- bzw. Projektförderungen
- Bibliothekswerk
- ÖGPB (Österreichische Gesellschaft für politische Bildung)

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle

Verhandlungsstrategien

- Regel Nr. 1 „Sichtbar sein!“
- Regel Nr. 2 „Termingerechtes Einreichen des Budgets“
- Regel Nr. 3 Persönliches Vorstellen des Bibliotheksbudgets bei dem/den Träger/n
- **Tipp:** Informieren des Trägers über Eure Bibliotheksleistungen
- **Kernfrage:** „Was kann die Bibliothek zur Problemlösung beitragen?“

Kurs 159/1 Thema Haushalt und Finanzen – Referentin: Susanne Osterle